



**Sieht so etwa Ihr
Risikomanagement aus?**

Kontinuitätsmanagement: Netz und doppelter Boden für Ihr Unternehmen

Kontinuitätsmanagement ist für Unternehmer und Geschäftsführer heute zur obersten Priorität geworden: Das Unternehmen muss ohne Unterbrechung funktionieren, denn Ausfallzeiten kann sich niemand leisten. Deshalb ist die Auseinandersetzung mit Kontinuitätsmanagement inzwischen genauso bedeutsam und wichtig wie die Beobachtung der Umsatzentwicklung.



Wenn man bedenkt, dass 60 Prozent der Firmen, die einen Ausfall (Worst Case Szenario) erleben und keine ausreichende Notfallplanung haben, ihre Geschäftstätigkeit aufgeben müssen, wird schnell klar, dass jedes Unternehmen eine tragfähige Risikoeinschätzung und den entsprechenden Maßnahmenkatalog braucht.

Aber auch ohne Daten-GAU stellt die Entwicklung präventiver Maßnahmen eine wesentliche Managementaufgabe dar, denn jeder Verlust von Kundendaten oder internen Informationen über Geschäftsabläufe kann massive Wettbewerbsnachteile mit sich bringen. Die Absicherung elektronischer Werte und die Verbindlichkeit und Vertrauenswürdigkeit von Geschäftsprozessen und Verwaltungsabläufen hingegen stellt heute einen entscheidenden Faktor in der Wertschöpfungskette dar.

IT-Technologie ist mittlerweile überall. Ohne sie läuft nichts – weder beim Außendienst-Mitarbeiter, noch in der Produktion oder im Vertrieb. Dabei geht es im Zeitalter des E-Business und der Vernetzung von Abteilungen, Firmentöchtern und Kunden um viel mehr als nur um ausfallsichere IT-Systeme. Es geht darum, diese Gesamtheit im Blick zu haben und zu steuern. Es geht um eine „Ausfall-Sicherheitspolice“ für das gesamte Unternehmen: Kontinuitätsmanagement.

IT-Risikomanagement als Chance

Reden wir von Katastrophen, denken wir meist an Naturkatastrophen und die fatalen Folgen höherer Gewalt, wie Brände und Wasserschäden. Diese zeichnen jedoch gerade einmal für drei Prozent aller totalen Datenverluste verantwortlich. Hardware- und Systemfehler machen hingegen nahezu die Hälfte aller katastrophalen Datenverluste aus. Weitere 30 Prozent resultieren aus menschlichem Versagen. Für die Informationstechnik bedeutet deshalb jede Komplettunterbrechung der Datenverarbeitung, aus welchem Grund auch immer, einen Katastrophenfall.

Zahlen belegen die schmerzhaften Konsequenzen eines Totalausfalls der IT-Struktur: Nach Schätzungen angesehener Analysten liegt die durchschnittliche Schadenssumme bei beachtlichen 900.000 Euro. Und darin sind nur die unmittelbaren Schadens- und Wiederherstellungskosten enthalten, nicht aber die Nichterfüllung und der Verlust von Aufträgen.

Auf der anderen Seite ermöglicht ein durchdachtes IT-Risikomanagement-Konzept schon im Vorfeld das Erkennen potenzieller Gefahren, implementiert entsprechende Gegenmaßnahmen und sorgt für ein umfassend und zuverlässig geschütztes Unternehmen. Dazu werden erst einmal alle kritischen Prozesse identifiziert, Risiken bewertet und individuelle maximale Ausfallzeiten festgelegt. Mit dem Ergebnis, dass Kernprozesse wie die Rechnungslegung oder die termingerechte Auslieferung von Waren auch in Krisen aufrechterhalten werden können.

Die Ergebnisse dieser Analyse bedeuten auch, dass Sicherheit als Prozess im Unternehmen wahrgenommen und ein allgemein höheres Sicherheitsniveau erreicht wird.

Nicht zu vergessen: Tragfähige Sicherheitskonzepte sind die Basis, wenn es darum geht, das Vertrauen von Banken und Geschäftspartnern in ein Unternehmen zu stärken.



IT-Risikomanagement für jedes Unternehmen?

Risikomanagement betrifft längst nicht nur, wie oft angenommen, international operierende Großkonzerne. Neben den deutschen Vorschriften zum Risikomanagement wird die IT-Sicherheit auch von internationalen Vereinbarungen berührt, etwa den Regeln zur Prüfung von Fremdkapital unter Basel II. Auch in Deutschland werden die Berichte der Wirtschaftsprüfer zur Beurteilung der wirtschaftlichen Lage und der zukünftigen Zahlungsfähigkeit eines Unternehmens, immer wichtiger. Ein Unternehmen, kann positive Ergebnisse zur Eigendarstellung vor Mitarbeitern und Kunden, aber auch vor Lieferanten und Banken verwenden. Möglicherweise kann dies auch die Tür zu anderen Kreditgebern als den Banken öffnen und unter Umständen für niedrigere Kreditzinsen sorgen.

LANtana-Kontinuitätsmanagement: Katastrophenschutz mit Plan

Kontinuitätsmanagement ist viel mehr als Datensicherung.

Im Mittelpunkt unseres Angebots stehen Maßnahmen, die dem

Katastrophenfall vorbeugen. Dabei gilt es, die Anforderungen der technischen, logischen und physikalischen Sicherheit aufeinander abzustimmen, um eine optimale Funktionssicherheit der IT zu gewährleisten. Neben den herkömmlichen Maßnahmen, die im Fehlerfall eine Wiederherstellung der Daten vorsehen, gibt es mittlerweile leistungsfähige Verfahren, die es ermöglichen, Software, Prozesse und Standorte abzusichern und gleichzeitig die Ausfallzeiten zu reduzieren. Im Idealfall treten Ausfälle, zumindest aus der Sicht des Anwenders, gar nicht erst auf.

Auch wenn es eine 100-prozentige Sicherheit gegen Ausfälle nicht geben kann, wird dennoch das Restrisiko kalkulierbar, wenn unsere integrativen Sicherheitskonzepte zum Tragen kommen. Konzepte, mit denen auch kleine und mittelständische Unternehmen ohne hohen Personalaufwand und teure Investitionen das Vertrauen von Geschäftspartnern und Banken in das Unternehmen nachhaltig steigern und die Forderungen von Wirtschaftsprüfern erfüllen können. Durch die rasante technologische Weiterentwicklung können wir Ihnen heute finanziell attraktive Sicherheitslösungen anbieten, die bis vor kurzem Großkonzernen vorbehalten waren.



Gefahren kennen, Risiken minimieren – vertrauen Sie auf die Sicherheitsexperten!

Ihre Vorteile im Überblick:

- **Umfassender Maßnahmenkatalog.** Sie definieren die maximalen Ausfallzeiten, wir erarbeiten den Maßnahmenkatalog zur Umsetzung.
- **Konzepterstellung.** Auf Ihre individuellen Anforderungen abgestimmt finden wir die technischen Lösungen und erstellen Ihren IT-Risikomanagementplan, den Sie auch als Nachweis für Ihren Wirtschaftsprüfer und Ihre Bank nutzen können.
- **Sicherer Notfallbetrieb.** Wir sorgen dafür, dass eine von Ihnen festgelegte Notfallgruppe die Arbeit in kürzester Zeit wieder aufnehmen kann.
- **Schnelle Wiederinbetriebnahme.** Das Spiegeln sowie die permanente Synchronisation Ihrer zentralen Daten und Programme in das LANtana Ausweich-Rechenzentrum ermöglicht im Notfall die Wiederinbetriebnahme – exakt auf Ihren Bedarf abgestimmt.
- **Geringe investive Kosten.** Sie mieten den benötigten Speicherplatz für Ihre Programme und Daten und überlassen uns den Betrieb und die Überwachung.
- **Null Personalaufwand.** Sie brauchen kein eigenes Personal für diese komplexe Aufgabe abstellen. LANtana hat 12 Jahre Erfahrung in Rechenzentrumsdienstleistungen und verfügt über kompetente Spezialisten für alle Aspekte von Kontinuitätsmanagement und Disaster Recovery.

Wir machen das für Sie!